Artikel vom 05.06.2019 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 22:34 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/die-kraft-der-kleinen

Die Kraft der Kleinen



Foto: Andrea Hornfischer

„Wer meint, ein Einzelner könne nichts verändern, war noch nie mit einem Schwarm Moskitos in einem Zelt. Die Kraft der Kleinen summiert sich“, sagte der Mediziner und Komiker Dr. Eckart von Hirschhausen in seinem Impulsvortrag bei der Tagung „Insekten schützen – Artenvielfalt bewahren“ des NRW-Umwelt- und Landwirtschaftsministeriums am 3. Juni in Düsseldorf. Hier ging es darum, wie man gemeinsam den Artenrückgang stoppen kann. Rund 350 Menschen aus Politik, Verwaltung, Naturschutz und Landwirtschaft besuchten die Konferenz.

Ministerin Ursula Heinen-Esser betonte: „Wir müssen uns intensiv mit den Lösungen beschäftigen. Unsere existenzielle Lebensgrundlage ist gefährdet. Es gibt ein Ursachenbündel, das für den Rückgang verantwortlich ist.“ Dazu gehörten die Flächenrücknahme, der Verlust an Strukturen wie Hecken, die Beeinträchtigung der Lebensräume durch Zerschneidung, der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und vieles mehr. Die Landwirtschaft sei Mitverursacher, aber sie bekäme auch als Erste mit, wie das Klima sich verändere. „Uns ist besonders wichtig, dass Landwirtschaft und Naturschutz eng zusammenarbeiten!“, hob sie hervor. Jetzt bräuchten alle konkrete Maßnahmen.

Mehr dazu in LZ 23-2019, S. 10